

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus
Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 05.06.2019
Sitzung Nummer:	33 (WLTA/33/2019)
Sitzungsdauer:	17:10 - 18:16 Uhr
Sitzungsort:	Pension Gutshaus Krusemark, 39596 Hohenberg-Krusemark, Ellinger Straße 16 Im Anschluss an die Sitzung ist ein gemütlicher Ausklang der Wahlperiode im Gutshaus Krusemark geplant.

Eike Trumpf
Vorsitzender

Jacqueline Krehl
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Herr Eike Trumpf

Mitglieder

Herr Bernd Hauke
Herr Torsten Müller
Frau Gesine Seidel

sachkundige Einwohner

Herr Gerhard Faller-Walzer
Herr Denis Kreuzadler
Herr Bernd-Otto Leunig
Herr Klaus Liebsch
Herr Heinz Riemann

von der Verwaltung

Frau Jacqueline Krehl
Herr Sebastian Stoll
Frau Maria Wendt

Abwesend:

Mitglieder

Frau Verena Schlüsselburg
Herr Klaus Schmotz
Herr Bernd Witt

sachkundige Einwohner

Frau Jutta Schwarzer

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Besichtigung des Gutshofes Krusemark

Nach der Besichtigung des Gutshofes Krusemark Weiterführung der Sitzung des Ausschusses für

Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus

- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus sowie der Beschlussfähigkeit
 - 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 - 5 Einwohnerfragestunde
 - 6 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus vom 15.05.2019
 - 7 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Trumpf eröffnet um 17.10 Uhr die 33. Sitzung des Fachausschusses für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus und begrüßt die Anwesenden.

zu TOP 2 Besichtigung des Gutshofes Krusemark

Im Anschluss findet eine Besichtigung des Gutshofes Krusemark statt.

Nach der Besichtigung des Gutshofes Krusemark Weiterführung der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus

zu TOP 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Trumpf stellt die ordnungsgemäße Einberufung der 33. Sitzung fest. Die fristgerechte Ladung ist erfolgt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Es fehlen Herr Witt, Herr Schmotz, Frau Schlüsselburg und Frau Schwarzer.

zu TOP 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es bestehen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung, sodass nach dieser verfahren wird.

zu TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu TOP 6 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus vom 15.05.2019

Der Vorsitzende bittet um eventuelle Anmerkungen oder Hinweise bezüglich der Niederschrift zur 32. Sitzung des Fachausschusses.

Da dies nicht der Fall ist, gilt der öffentliche Teil der Niederschrift als festgestellt.

zu TOP 7 Anfragen und Anregungen

Herr Hauke merkt an, dass der neue Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus die Forst besuchen sollte.

Herr Stoll nimmt dies zur Kenntnis und wird es im neuen Ausschuss vorschlagen und besprechen.

Herr Riemann erzählt, dass es in seinem Dorf Rossau einen Fußballplatz und eine Fußballmannschaft gibt. Der Platzwart wird über ein Programm vom Landkreis (Jobperspektive 58+) gefördert. Dafür muss jedes Jahr ein neuer Antrag beim Jobcenter gestellt werden. Da der zuständige Sachbearbeiter leider sehr häufig krankheitsbedingt fehlt, werden die Anträge nicht bearbeitet. Dies ist nicht gut.

Bestehen für den Landkreis Möglichkeiten dies zu ändern?

Herr Stoll erklärt, dass es eine Trägerversammlung gibt, dass der Landkreis anteilig mit 15% beim Jobcenter vertreten ist. Allerdings ist es für den Landkreis nicht möglich in die eigentliche Arbeit einzugreifen, da kein Weisungsrecht besteht.

Herr Riemann bittet darum, dass mit dem Jobcenter gesprochen wird und darauf eingewirkt wird, dass ein Stellvertreter für Urlaubs- und Krankheitsbedingte Ausfälle benannt wird.. Es darf nicht sein, dass die Anträge lange Zeit unbearbeitet liegen bleiben.

Herr Stoll versichert, dass dieses Problem geklärt wird.

Herr Müller fragt, auf welchem Platz derzeit der Landkreis Stendal beim Voting liegt.

Herr Stoll antwortet, dass das Ergebnis abhängig von der jeweiligen Studie ist. Durchschnittlich liegt der Landkreis 2-3 Plätze höher, als beim letzten Mal.

Es soll daher entschieden werden, welche Parameter im nächsten Wirtschaftsbericht verglichen und betrachtet werden sollen.

Frau Seidel ergänzt, dass sich der Landkreis Stendal mit Lemgo vergleichen sollte. Außerdem sollten mehr technische Berufe im Kreis Stendal ausgebildet werden.

Herr Faller-Walzer entgegnet, dass viele technische Berufe bereits in Magdeburg ausgebildet werden. Daher sollte sich der Landkreis auf die Bildungsgänge Landwirtschaft, erneuerbare Energien und ähnliches konzentrieren.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.